



INFORMIERT

Welda verbindet



April 2022

Pfarrgemeinderat lädt zum Wortgottesdienst ein



**Herzliche Einladung
zum Wortgottesdienst
am Ostermontag
um 10.00 Uhr
draußen neben der
Kirche**

Bei schlechtem Wetter in der Kirche
bei freier Platzwahl.

Danach können die Kinder
Rund um die Kirche Ostereier
suchen.



**Pfarrgemeinderat St. Kilian
Welda**

Die Kolpingjugend lädt zum Osterfeuer ein



lädt ein zum:

Osterfeuer 2022

Am Sonntag, den 17.04.2022

werden wir wieder das Osterfeuer auf der
Wiese zwischen der Weggabelung Lauker Weg - Wanneweg
(in der Nähe zum Heiligenhäuschen des Heiligen Dominikus)
entzünden.



Alle Osterfeuerbegeisterten Großen und Kleinen treffen sich
um 19.30 Uhr vor der Kirche,
um von dort aus gemeinsam mit dem Feuer der Osterkerze
zum Osterfeuer zu wandern.
Für die Kleinen gibt es vorher ein
Ostereiersammeln um die Kirchel!

Für Würstchen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt!

Baumschnitt kann am Samstag, den 16.04.2022 ab 13:30 Uhr
an dem Osterfeuerstandort angeliefert werden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Kolping-Jugend Welda

Rentner-AG im Einsatz – auf dem Spielplatz

Die fleißigen Helfer unserer Rentner-AG haben kürzlich den Sand im Sandkasten des öffentlichen Spielplatzes an der Teichstraße gewechselt.

Der Sandwechsel wird jährlich durchgeführt, um Verunreinigungen im Spielsand zu entfernen. Dies ermöglicht den Kindern ein gefahrloses und vergnügliches Spielerlebnis auf unserem naturnahen Spielplatz.



Die fleißigen Helfer der Rentner-AG Welda haben den Sand auf dem Spielplatz gewechselt.

Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit haben die Helfer unter der Leitung von Otto Flaskamp dafür gesorgt, dass das Spielplatzbudget geschont wird.

Wäre der Sandtausch gewerblich durchgeführt worden, hätte dies das örtliche Budget mit einigen hundert

Euro belastet. Das Budget wiederum bleibt verschont, damit auch zukünftig Reparaturen und Neuanschaffungen von Spielgeräten getätigt werden können.

Vielen Dank an die fleißigen Hände!

kfd Welda unter neuer Führung

Die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) St. Kilian Welda haben ein neues Leitungsteam gewählt.

37 Frauen waren am 30. März der Einladung von Susanne Temme in das Dorfgemeinschaftshaus gefolgt. Nach Abgabe der Jahresberichte stand der Tagesordnungspunkt Neuwahl auf der Tagesordnung.

Vorsitzende Susanne Temme stellte sich nach 16 Jahren Vorstandsarbeit, davon acht Jahre als Vorsitzende nicht mehr zur Wahl. Dies hatte sie und der überwiegende Teil des Vorstands schon im vorherigen Jahr angekündigt. Eine Suche nach Frauen, die bereit waren, den Vorstand zu übernehmen, scheiterte zunächst. Zum Ende des letzten Jahres fand sich dann eine Gruppe, die sich zur Wahl stellte und einstimmig gewählt wurde.



Das neue Leitungsteam der kfd Welda ist wie folgt besetzt:

1. Vorsitzende Carolin Isermann
 2. Vorsitzende Heike Tegethoff
- Schriftführerin Katharina Kuhaupt
Kassiererinnen Sandra Vieth

Beisitzerinnen:

Diana Blume
Katharina Kampczyk
Birgit Menke
Susanne Menne
Susanne Schmidt
Silvia Vorderbrüggen

Ortsvorsteher Hubertus Kuhaupt dem neuen Leitungsteam und würdigte die Arbeit des scheidenden Leitungsteams. Er zeigte sich sehr erfreut darüber, dass die Arbeit in der kfd Welda als wichtiger Bestandteil der Dorfgemeinschaft weitergeführt wird.



Sie stellten sich nicht mehr zur Wahl und wurden verabschiedet: (v. l.)

Margret David, Susanne Temme, Hildegund Risse, Claudia Blömeke, Marlies Menne, Elke Flore, Christa Becker.

Besonderen Dank und ein Abschiedsgeschenk bekamen die Frauen, die langjährig im Vorstand die Arbeit der kfd Welda organisiert haben.

Dies waren Susanne Temme (16 Jahre im Vorstand, davon acht Jahre als Vorsitzende), Christa Viktor (16 Jahre im Vorstand), Claudia Blömeke (8 Jahre im Vorstand), Margret David (8 Jahre im Vorstand), Christine Vad (4 Jahre im Vorstand), Marlies Menne (zuletzt 8 Jahre im Vorstand, davor seit 1978 in verschiedenen Funktionen), Elke Flore (8 Jahre im Vorstand), Hildegund Risse (8 Jahre im Vorstand), Christa Becker (8 Jahre im Vorstand).

Die kfd setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein. Die kfd Welda wurde im Jahr 1956 gegründet und hat derzeit 68 Mitgliederinnen.

Die neue Vorsitzende Carolin Isermann gab abschließend einen Ausblick über die geplanten Aktivitäten. So sind eine Maiandacht, eine Sommerradtour, ein Kulinarischer Frauenabend, ein herbstlicher Kreativabend und eine Spätschicht im Advent in Planung.

Stadtweiter Tag der Sauberkeit in Welda

Dem Aufruf des Ortsbeirates zum „Sauberhaften Warburg“ waren am Samstag, den 26. März viele fleißige Helfer aus Welda gefolgt.

In und rund um die Iberg-Halle und den Park wurde fleißig gearbeitet. Sportplatz, Wege, Bäume und Beete wurden wieder in Schuss gebracht. Die Halle wurde eifrig gereinigt und der Dielenboden gewischt.

Mit schwerem Gerät wurde auch die alte Fangnetzanlage mit den teilweise verbogenen Pfosten auf dem Sportplatz entfernt.



Keine 150 Meter entfernt konnte man die Menschen erblicken, die sich gut vorbereitet gleich ein tagesfüllendes Programm auf dem Kindergartengelände vorgenommen hatten.

Am von der Hansestadt Warburg aufgerufenen Tag der Sauberkeit hat es auch auf Initiative des Fördervereins und des Erzieherinnen-Teams des Adolph-Kolping-Kindergartens einen Arbeitseinsatz gegeben. Bei herrlichem Sonnenschein halfen Elternschaft wie Erzieherinnen, das Außengelände fit für den Sommer zu machen.

Dabei wurden das Beet sowie der Spritzschutz rund um den Eingangsbereich gepflegt, Pflasterflächen ausgebessert und das Vordach des Bauwagens erneuert.

Zudem dürfen sich die Kindergartenkinder auf die neu einbetonierte Balancierstange sowie den Neuanstrich des Bauwagens freuen: Nachdem dieser abgeschliffen und grundiert wurde, können die Kinder demnächst gemeinsam mit den Erzieherinnen bald bunte Motive aufbringen.

Nachdem der Zaun rund um den Bauwagen noch frisch gestrichen wurde, wurde der Arbeitseinsatz beendet.



Für die Versorgung der Helferinnen und Helfer sorgten das Erzieherinnen-Team mit Kaffee und Kuchen sowie der Förderverein mit Bratwürstchen.

Großer Dank geht an alle helfenden Hände.

Der Sommer kann kommen!

So ist Welda durch die Gemeinschaft und die vielen fleißigen Hände wieder ein Stück lebenswerter geworden

Heimatschutzverein wählt neuen Vorstand

Auf ihrer Jahreshauptversammlung am 12. März haben die Schützen des Heimatschutzverein Welda e. V. einen neuen Vorstand gewählt.

Jürgen Menne stellte sich als Vorsitzender nicht mehr zur Wahl. Zu seinem Nachfolger wählten die Schützen den bisherigen Schriftführer Burkhard Isermann. Mit der Vorstandswahl wurde eine Verjüngung des Vorstands erreicht.

Nach 25 Jahren Vorstandsarbeit, davon 16 Jahre als Vorsitzender, verabschiedete sich Jürgen Menne aus dem Vorstand.

In einem Grußwort resümierte er über seine Amtszeit und dankte den Schützen und seinem Vorstand für die jahrelange Unterstützung. Nicht nur als Schützenvorstand, sondern auch als zweifacher Schützenkönig hat er sich in dem 190 Mitglieder



umfassenden Verein großen Respekt erarbeitet.

Seiner Ehefrau Susanne, die ihn stets mit viel Engagement unterstützt hat, wurde mit einem Blumenstrauß gedankt.

Vorsitzender Burkhard Isermann dankte seinem Vorgänger Jürgen Menne und seiner Ehefrau Susanne für ihren unermüdlichen Einsatz.

Aus dem Vorstand ausgeschieden ist ebenfalls Johannes Multhaupt.

Nach 28 Jahren Tätigkeit als Kassierer der Weldaer Schützen stellte er sich nicht mehr zur Wahl. Der bisherige stellvertretende Kassierer Hubert Ashauer wurde zu seinem Nachfolger gewählt.

Schützenoberst Michael Melzer hat nach 18 Jahren Tätigkeit als Oberst und Chef des Offizierskorps abgedankt. Zu seinem Nachfolger wurde Jörg Isermann gewählt.

Schützenoberst Michael Melzer (r.) verabschiedete sich nach 18 Jahren Dienstzeit aus dem Schützenvorstand.

Der neue Vorsitzende Burkhard Isermann dankte den drei „Urgesteinen“ des Weldaer Heimatschutzvereins für ihr unermüdliches Engagement und ihren jahrelangen Einsatz für das Schützenwesen in Welda.

Stehende Ovationen und große Respektsbekundungen bekamen sie als Zeichen großer Anerkennung ihrer Leistungen von den zahlreichen Teilnehmern der gut besuchten Versammlung entgegengebracht.



Die Schützen wählten folgenden Vorstand:

1. Vorsitzender Burkhard Isermann

2. Vorsitzender Christopher Lücke

1. Kassierer Hubert Ashauer

2. Kassierer Florian Lücke

1. Schriftführer Jan Trilling

2. Schriftführer Philipp Tegethoff

Beisitzer Fabian Tegethoff

Beisitzer Dietmar Senftner

Digitalbeauftragter Holger Sprenger

Oberst Jörg Isermann



In den erweiterten Vorstand wurden Hubertus Langer als Hauptmann, Markus Bodemann als Hauptfeldwebel, Christian Kuhaupt und Bernd Hüpping als Zugführer gewählt.

Andreas Becker hatte sich nach 21 Jahren Dienst im Offizierskorps als Zugführer 1. Zug nicht mehr zur Wahl gestellt. Ihm dankten die Schützen mit einem besonderen Applaus.

Kinder & Jugendangebote der Kolpingsfamilie

Die nächsten Gruppenstunden für alle Altersklassen

Hallo, wir bieten Freizeitbeschäftigungen für Kinder und Jugendliche an. In den Gruppenstunden wird gespielt, gebastelt, usw.

Wir würden uns freuen, wenn Du vorbeischauen würdest!

Jeder ist recht herzlich bei der Kolpingsfamilie Welda eingeladen!

Bitte meldet euch immer bei den angegebenen Personen an, damit eure Anmeldungen nicht unter gehen.

5 Jahre bis 4. Klasse: rote Schriftfarbe

5. bis 7. Klasse: blaue Schriftfarbe

Ab 7. Klasse: grüne Schriftfarbe

Für Alle: Schwarze Schriftfarbe



15.04.2022: 10 Uhr: Familienkreuzweg:

Traditionell wollen wir gemeinsam am Karfreitag

den Familienkreuzweg gehen. Wir treffen uns dafür an der Kirche.

16.04.2022: 17 Uhr: Aufbau für das Osterfeuer: Auch wir wollen uns an dem Aufbau für das diesjährige Osterfeuer beteiligen. Dafür treffen wir uns auf dem alten Schulhof.

17.04.2022 19:30 Uhr: Osterfeuer: Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam das Osterfeuer bei einer Wurst und Getränken bestaunen. Treffpunkt ist wie jedes Jahr an der Kirche.

18.04.2022 10 Uhr: Wortgottesdienstfeier mit anschließender Eiersuche
Organisiert wird die Wortgottesdienstfeier von dem Pfarrgemeinderat.
Anschließend könnt ihr euch rund um die Kirche auf die Suche nach Ostereiern begeben.

06.05.2022 17:30 bis 19 Uhr : Muttertagsgeschenk basteln: Wir basteln mit euch ein Geschenk zum Muttertag. Anmelden könnt ihr euch bis zum 29.04 bei Carina.

Verantwortlich: Carina (Josefine, Feli und Maria)

20.05.2022 17 Uhr: Nistkästen bauen: Wir wollen mit euch Nistkästen bauen und anschließend ein Würstchen mit euch grillen. Anmelden könnt ihr euch bis zum 09.05. bei Jörg

Verantwortlich: Jörg

21.05.2022 14 Uhr: Hochseilgarten: Wir wollen gemeinsam nach Paderborn in den Hochseilgarten fahren. Im Anschluss daran wollen wir Pizza bestellen. Anmelden könnt ihr euch bis zum 12.05 bei Maria.

03.06.2022 14 bis ca 18 Uhr : Besuch auf Haus Düsse: Gemeinsam mit euch wollen wir das Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse besuchen. Dort können wir dann die Kühe und Schweine anschauen. Anmelden könnt ihr euch bis zum 26.05. bei Maria.

Verantwortlich: Maria

10.06.2022: ÜBERRASCHUNG: Genaueres wird noch bekannt gegeben

24.06.2022 16 bis 18:30 Uhr: Eis essen: Nachdem ihr das Schuljahr beendet habt, möchten wir mit euch nach Volkmarsen fahren und ein Eis essen. Danach geht es weiter zum Sauerbrunnen um dort auf dem Spielplatz zu spielen. Anmelden könnt ihr euch bis zum 15.06. bei Lotti

Telefonnummern:

Carina Becker: 015222623493

Lotti Drude: 01627539892

Jörg Isermann: 015111667104

Maria Trilling: 01738967510

Meister Adebar erhält in Welda sein eigenes Nest

Als Adebar wird der Storch in der Fabel oder auch im Märchen oder in Sagen genannt. In Welda wird seit einiger Zeit ein Weißstorch beobachtet.



Der Weißstorch wurde in den letzten Tagen an der Wittmarstraße beobachtet, hier auf der Straßenlaterne sitzend.

Dr. Christian Menke stellt ihm auf seinem Obstbaubetrieb nun ein Zuhause zur Verfügung. Mit Hilfe des Garten- und Landschaftsbaubetriebs Meinolf Blömeke aus Volkmarsen wurde ein stabiles Nest aus Holz und Weidenzweigen gebaut. Diese wurde jetzt auf einem ausgedienten Telegrafmasten auf dem Betrieb in der Kohlwiese nahe der Twiste befestigt.



Meinolf Blömeke und Marius Flore haben das Nest mit einem Hubsteiger auf dem Masten montiert. Hier wird sich Adebar wohl fühlen und hoffentlich fortpflanzen. Liebt der Weißstorch doch die offenen Landschaften mit Wiesen und Weiden und Kulturlandschaften mit Kleingewässern, wie er sie hier vorfindet.

Herzlichen Dank für das Engagement !

Unser Dorfblatt - Welda informiert

Rückmeldungen und Bestellungen bitte telefonisch an:

Holger Sprenger - Tel. 05641-4080707

Layout & Druck - Dorfgemeinschaft Welda e.V.
www.welda.de